

## **Der Engel brachte Maria die frohe Botschaft!**

"HEILIGER GEIST WIRD ÜBER DICH KOMMEN  
UND KRAFT DES ALLERHÖCHSTEN DICH  
ÜBERSCHATTEN." (Lukas 1, 35)

*Maria, "Jungfrau vor, in und nach der Geburt,  
Jungfrau allezeit -  
Jungfrau dem Leibe, Geiste und der Seele nach"*

**Den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast: Betrachte:** Maria betet um die Ankunft des Erlösers. Der Engel Gottes tritt ein: "Gegrüßet seist du, voll der Gnade ..." Gott wirbt um das Ja-Wort der Jungfrau. Maria gibt es: "Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe nach deinem Worte!" Und das Wort ist Fleisch geworden. Jesus schenkt sich uns durch Maria.

Wir opfern dir auf, o Herr Jesus Christus, dieses Geheimnis der Menschwerdung im Schoße deiner Mutter und bitten dich durch ihre Fürbitte um eine tiefe Demut und Bereitschaft zu allem, was Gott von uns will.

Aus: Die freudreichen Rosenkranz-Geheimnisse mit Betrachtungen aus dem "Goldenen Buch" nach dem heiligen Ludwig Maria Grignion von Montfort

(25. März: Fest Verkündigung d. Herrn durch d. Erzengel Gabriel)

24. März: Hl. Erzengel Gabriel

24. Oktober: Hl. Erzengel Raphael

2. Oktober: Hl. Schutzengel

29. Sept. St. Michael (Hauptfest u. Weihetag d. St. Michaelskirche)

Rosenkranz, Grundgebete etc.:

[www.betet.info](http://www.betet.info)



## **Der Engel brachte Maria die frohe Botschaft und sie empfing vom Heiligen Geist!**

Fest "Verkündigung des Herrn"  
durch den Erzengel Gabriel am 25. März

## VERKÜNDIGUNG DER GEBURT JESU

26 Im sechsten Monat ward der Engel Gabriel von Gott  
27 gesandt in eine Stadt in Galiläa mit Namen Nazareth zu  
einer Jungfrau. Sie war verlobt mit einem Mann  
namens Joseph, aus dem Hause Davids. Der Name  
28 der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und  
sagte: "Freue dich, du Gnadenvolle! Der Herr ist mit dir.  
29 [Du bist die Gebenedeite unter den Frauen.]" Sie aber  
wurde bestürzt wegen des Wortes und dachte nach,  
30 was dieser Gruß bedeuten solle. Da sagte der Engel zu  
ihr: "Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott  
31 Gnade gefunden. Siehe, du wirst empfangen und einen  
32 Sohn gebären. Dem sollst du den Namen Jesus geben.  
Er wird groß sein und der Sohn des Allerhöchsten  
genannt werden. Gott der Herr wird ihm den Thron  
33 seines Vaters David geben. Er wird über das Haus  
Jakobs herrschen in Ewigkeit, und seines Reiches wird  
kein Ende sein." Da sagte Maria zu dem Engel: "Wie  
34 wird das geschehen, da ich keinen Mann erkenne?"  
35 Der Engel antwortete ihr: "HEILIGER GEIST WIRD  
ÜBER DICH KOMMEN UND KRAFT DES  
ALLERHÖCHSTEN DICH ÜBERSCHATTEN. Darum  
wird auch das Heilige, das [aus dir] geboren wird, Sohn  
36 Gottes genannt werden. Siehe, auch Elisabeth, deine  
Verwandte, hat in ihrem Alter noch einen Sohn  
37 empfangen, und sie, die für unfruchtbar gilt, zählt schon  
38 den sechsten Monat. Denn bei Gott ist kein Ding  
unmöglich." Da sagte Maria: "Siehe, ich bin die Magd  
des Herrn; mir geschehe nach deinem Wort." Und der  
Engel schied von ihr.  
(Das Neue Testament, P. Dr. Konstantin Rösch; Lukas 1)

Weil Maria auserwählt war, durch die Kraft des Heiligen Geistes Mutter des ewigen Gottessohnes zu werden, darum wird sie mit Gnaden erfüllt. (31). Maria war demnach fest entschlossen, jungfräulich zu bleiben (34).

## MARIA HEIMSUCHUNG

39 In jenen Tagen machte sich Maria auf und ging eilends in das  
40 Gebirge nach einer Stadt in Juda. Sie trat in das Haus des  
41 Zacharias und begrüßte Elisabeth. Sobald Elisabeth den  
Gruß Marias vernahm, frohlockte das Kind in ihrem Schoß,  
und Elisabeth wurde von Heiligem Geist erfüllt. Sie rief mit  
42 lauter Stimme aus: "Du bist die Gebenedeite unter den  
43 Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes! Woher  
wird mir die Gnade, daß die Mutter meines Herrn zu mir  
kommt? Denn siehe, sobald dein Gruß an mein Ohr klang,  
44 frohlockte das Kind vor Freude in meinem Schoß. Selig bist  
45 du, da du geglaubt hast, daß in Erfüllung gehen wird, was dir  
46 vom Herrn verkündet worden ist." Da sprach Maria:  
„Hoch preist meine Seele den Herrn,  
47 Und mein Geist frohlockt in Gott, meinem Heiland:  
48 Denn herabgesehen hat er in Gnaden auf seine niedrige Magd.  
Seht, von nun an werden mich selig preisen alle Geschlechter.  
49 Großes hat an mir getan der Mächtige.  
Heilig ist sein Name:  
50 Sein Erbarmen währt von Geschlecht zu Geschlecht.  
Für die, die ihn fürchten.  
51 Machtvoll waltet sein Arm.  
Er verwirft die Herzen voll Hochmut,  
52 Gewalthaber stürzt er vom Thron.  
Niedrige hebt er empor,  
53 Hungerige erfüllt er mit Gütern,  
Reiche läßt er leer ausgehen.  
54 Angenommen hat er sich Israels, seines Knechtes,  
Eingedenk seines Erbarmens  
55 Mit Abraham und seinen Nachkommen auf ewig,  
Wie er unsern Vätern verheißen."  
56 Maria blieb etwa drei Monate bei ihr. Dann kehrte sie nach  
Hause zurück. (Neues Testament, P. Dr. Konst. Rösch; Lukas 1)

In diesem Lobgesang (Magnifikat) preist Maria Gottes Großtaten in ihrem eigenen Leben (46-50), in der Menschheitsgeschichte (51-53) und in der Geschichte Israels (54, 55) und der Barmherzigkeit Gottes (V. 48, 50).